

IMMAGINA RIESI

Protestantisch auf Sizilien

Rahmenprogramm

Eine Veranstaltungsreihe der Evangelischen Christusgemeinde Stuttgart, Evangelisch-reformierten Gemeinde Stuttgart und des Istituto Italiano di Cultura Stuttgart widmet sich der bewegten Geschichte und Gegenwart der Waldenser rund um die Fotoausstellung von Gustavo Alàbiso über das evangelische Bildungszentrum „Servizio Cristiano“ im sizilianischen Riesi.

September

13.9. - 9.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirchen als Auftakt

Thema: „Aufbruch als Glaubenseinstellung“ zu 1. Chronik 29, 13-15 im Rahmen der Sommerpredigtreihe „Geschichten vom Aufbrechen“ mit **Gabriella Costabel** (OKR Referat 1.2 Mission, Ökumene und kirchl. Entwicklungsdienst)

10.30 - 11.00 Uhr - Kirchkaffee

11 Uhr – Vernissage der Ausstellung

mit Fotograf Gustavo Alàbiso

14.9. - Vorführung des Dokumentarfilms

„Una storia valdese“ mit deutschen Untertiteln.

Im Atelier am Bollwerk, in Anwesenheit des Regisseurs **Salvo Cuccia**

18.9. - 20.15 Uhr 2. Vorführung des Dokumentarfilms

„Una storia valdese“ mit deutschen Untertiteln

In der Evangelisch-reformierten Gemeinde.

23.9. - 18.00 Uhr Vortrag „GAW-Spezial“ von Luca Ghiretti

zum Thema: „Die Schönheit der Unordnung. Praktiken und Theologien der methodistisch-waldensischen Union im Projekt Essere Chiesa Insieme“.

Im Gemeindehaus der Christusgemeinde

26.9. – 19.00 Uhr Podiumsdiskussion

„75 Jahre Gastarbeiterverträge Italien - Deutschland“
Identitätsformung und die Frage nach Heimat“

Im Gemeindehaus der Christusgemeinde

27.9. – ab 10.00 Uhr Deutscher Waldensertag

In Großvillars

Oktober

14.10. – 18:00 Uhr-19.30 Uhr Vortrag von

Pfarrer Benedikt Jetter zum Thema „Die Waldenser

in der Gegenwart. Eine faszinierende und provozierende Realität“.

Im Hospitalhof – Im Rahmen des Hospitalhofprogrammes

16.10. – Finissage-19.30 Uhr Vortrag von Prof. Hermann Ehmer

zum Thema „Die Waldenser in Württemberg und Baden“

Im Gemeindehaus Christuskirche

Offene Kirche ab 18.30 Uhr zum Besuch der Ausstellung

Die Waldenser waren eine der wichtigsten kirchlichen Reformbewegungen des Mittelalters. In den Alpen zwischen Italien und Frankreich überlebten viele die Verfolgungen. Sie schlossen sich im 16. Jahrhundert der Reformation an. 1698 wurden ca. 3.000 Waldenser und Hugenotten wegen ihres Glaubens aus dem Piemont ausgewiesen. Ein Teil von ihnen fand Aufnahme in Württemberg.

